

Zeitschrift: Schwyzerlüt : Zyttschrift für üsi schwyzerische Mundarte
Band: 3 (1940-1941)
Heft: 1-4

Artikel: Us Luzärn
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-178261>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Us Luzärn:

Brandstetter Kennward: Dr. phil. Professor und Schriftsteller, SZL 128)
geb. 1860—? BO, Beromünster.

Mundartl. Dichtungen in Sutermeisters „Schwizerdütsch“

Bucher Theodor: (Zyböri), SZL 145, Schriftsteller, Autodidakt 1868—1937

Am Härdsjüür	— .90	Hundert wildi Schoß	3.—
Muurbliemli	1.—	Neui hundert wildi Schoß	3.—
Chlyni Wält	1.—	Hundert Gedichte in Mundart	3.—
Deheime		Theaterstücke	

Egli Johann: von Buttisholz, geb. 1822, Pfarrer in Luzern, dann Pfarrer in Olsberg (Aargau).

Spaß und Ernst, zumeist in Luzernerdütsch, Luzern 1871.

Häffliker-Jost Bernard: Pfarrer in Hochdorf 1759—1837.

Lieder im helvetischen Volkston, Luzern 1801

Schweizerische Volkslieder, Luzern 1813

Halter Peter: von Hochdorf, geb. 1856, Verhörschreiber in Luzern

Heimeligs G'lüt 3.—

Jneichen Josef: geb. in Ballwyl (Bez. Hochdorf), 1745—1818.

Lieder vom alten Sepp

Kronenberg Ignaz: Pfarrer und Organist, starb als Chorherr

in Beromünster 1859—1937.

Mundartgedichte.

Roos Josef: Lehrer, Beamter, trotz jahrelanger, schwerer Leiden lebensbejahender, und frohmütiger Schriftst. 1851—1909.

No Fryobigs, Puretiitschi G'schichtli 1892, neue Aufl. 1935, 4.—

Wüest Josef: Lehrer und Schriftst. in Luzern.

Acherland (E Psalm) 1. Auflage 2.—

Vermächtnis, vaterländische Mundartgedichte 1. Aufl. 2.50

(Weitere Ang. ü. Luz. Mdttschrift in Sutm. „Schw. Dt.“, Heft 8)

Zbinden Werner: Lehrer in Hitzkirch.

Kurzgesch. und Skizzen in Mundart

„Zunächst spreche ich Ihnen meine volle Anerkennung aus für die Art und Weise, wie Sie sich für die Pflege der Mundart einsetzen, vor allem auch durch Ihre Zeitschrift „Schwyzerlüt“.

H. H. St. G. 6. 8. 40.

„Si sind au nur en H. D. ler, schribed Si mer, aber ich glaube ehrlich, daß Tri zitschrift wol es regimänt wert isch für die geistig landesverteidigung, wo miner meinig no, die best art vo verteidigung vo üßerer Schwiz ist“.

B. S. St. G. 8. 5. 40.

„Die schweizerische Lehrerschaft muß, wie Prof. Dr. Otto Gröger von „Idiotikon“ einmal schön ausgeführt hat zur „Hüterin der Mundart“ werden“.

Dr. Hans Hilty, St. Gallen („Mundart und Schule“).

Us em St. Gallerland:

Albrecht J.: (Frater Hilarius), Professor

Erinnerungen an das St. Galler Oberland (in Sarganserndt.)
Wallenstadt 1888

Bräker Ulrich: „Der arme Mann im Toggenburg“ (nit ganz Mdt.)

Bräffel Joh.: Ges. Ged., St. Gallen 1886

Camenzind-Riederer Hedw.: Hausfrau und freie Schriftst. in Wädenswil-Zürich (Mdt. von Rorschach).

Herzwinkel (Ged.)

s'Tautröpfli (Ged.) 1940

Beiträge in Zeitschriften und viele Ms.

Halder Arnold: Kaufmann und Schriftst. 1812–88, BO, St. Gallen.

Reimereien in app. und st. gall. Mdtu, (2. Aufl. der Poet. Versuche), St. G. 1854 und 1884 und 1897

Mitarb. an Suterl. „Schw. Dt.“

Henne Jos. Anton: Prof., von Sargans 1798–1870.

Lieder in Mdt. (Lueget vo Bärig und Tal)

Schweizer Lieder und Sagen (3. T. Mdt.), Basel 1824